

Einladung zum eintägigen Seminar 10. Juni 2009 in Berlin

## **Die kommunale Baumkontrolle in Theorie und Praxis**

Kommunen sind für die Verkehrssicherheit ihres Baumbestandes zuständig. Wie sie dieser Verantwortung gerecht werden ist Gegenstand des Seminars. Dazu werden anhand der Baumkontrollrichtlinie die Grundsätze der Baumkontrolle, die methodischen Herangehensweisen in der Praxis, sowie die Möglichkeiten der wirtschaftlich vertretbaren Machbarkeit erläutert und diskutiert. Zur Festigung und praktischen Anwendung des behandelten Wissens werden am zweiten Seminartag Baumanlagen besichtigt.

### **Teilnehmende:**

Baumverantwortliche Mitarbeiter aus Grünflächen-, Ordnungs- oder Bauamt

### **Referent:**

Dr. Bernd Gustke, Freier Sachverständiger und Dozent für Baumphysiologie und Baumstatik,

### **Schwerpunkte:**

- Die Baumkontrollrichtlinie
- Baumbiologie
- Physiologische und statische Zustandsbewertung
- Neue Baumdiagnosemethoden
- Zum aktuellen Schaderregerauftreten
- Maßnahmen der Baumpflege/Baumsicherung
- Häufige Fehler und deren Vermeidung
- Erfahrungsaustausch zu Fragen und Problemen aus der Praxis der Teilnehmenden

### **Termin und Ort:**

10.06.2009, 9:00 - 15:30 Uhr, Berlin-Mitte, Friedrichstraße 95, IHZ

### **Teilnahmebedingungen:**

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme schriftlich an. Ihre Dienststelle erhält mit der Teilnahmebestätigung die Rechnung zugeschickt. Die Teilnahmegebühr von 125,00 € zzgl. 19 % MwSt. pro Teilnehmer/-in schließt Arbeitsunterlagen und Erfrischungsgetränke ein. Bei Stornierung nach dem 01.06.2009 sind 35 % der Gebühr, bei Nichtteilnahme ohne Abmeldung sowie Absage am Seminartag ist die volle Seminargebühr fällig. Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr bis zum **20.06.2009**.

## **Anmeldeformular s. Rückseite**

Bildungs- & Technologie-Gesellschaft mbH  
Florazeile 26

14532 Stahnsdorf

## Anmeldung

Seminar: **Kommunale Baumkontrolle in Theorie und Praxis**

Termin/Ort: 10.06.2009, 9:00 - 15.30 Uhr  
Berlin-Mitte, Friedrichstraße 95, Internationales Handelszentrum (IHZ),  
direkt am Bahnhof Friedrichstraße.  
Das IHZ ist das weiße, höchste Gebäude am Bahnhof (23 Etagen).  
Ein Parkhaus befindet sich gegenüber dem Tagungsgebäude.  
Die BITEG mbH empfiehlt die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Frau/Herr: Hiermit wird/werden angemeldet: (Name, Vorname, Dienststellung)

.....  
.....  
.....

Dienstanschrift: .....

Telefon: (.....)..... Fax: (.....).....

Datum: ..... Unterschrift: .....